

Informationsseite von: www.jenaplan-archiv.de

Hartmut Dräger

Zum verspäteten Erscheinen von KL33:

Als Verantwortlicher Redakteur von KINDERLEBEN bedauere ich außerordentlich, dass durch Finanzknappheit und - inzwischen weitgehend behobene - Meinungsverschiedenheiten über Sinn, Inhalt und Zweck unserer zweimal jährlich erscheinende Mitgliederzeitschrift KINDERLEBEN die Herstellung und Verbreitung verzögert wurde.

Erfreulicherweise haben auf meine Initiative hin (Aktion "Rettet unsere Jenaplan-Zeitschrift KINDERLEBEN" März/April d.J.) die von mir erreichten Jenaplan-PädagogInnen im In- und Ausland sehr positiv reagiert. 50% der Angeschriebenen spendeten sogar innerhalb gut zwei Wochen 2.400 € für KINDERLEBEN (im Schnitt 100 €) und sprachen sich entschieden für die Fortführung unserer Zeitschrift in der bekannten KINDERLEBEN-Qualität aus. Nachdem inzwischen schon das Jahresende näher gerückt war, erschien es sinnvoll, die vielen angesammelten Artikel in einer *Doppelnummer KL 33/34 Juli/Dez. 2011* zu vereinen und -nun endlich - zu veröffentlichen.

Hierzu auf der aktuellen Seite der
Gesellschaft für Jenaplan - Pädagogik in Deutschland e.V. (GJP)
[GJP aktuell](#):

Liebe Mitglieder und Freunde der Jenaplanbewegung,
vielen Dank, für Ihre Zuschriften und vielfältigen Anregungen, was unsere Zukunftsfähigkeit der Gesellschaft für Jenaplan-Pädagogik in Deutschland e.V. betrifft. Wir sind auf der Vorstandssitzung am 19.06.2011 in Leipzig überein gekommen, dass alle anstehenden Fragen auf breiter Basis weiter besprochen werden sollen. Zu diesem Zwecke wollen wir eine "Zukunftswerkstatt Jenaplangesellschaft 2022" noch in diesem Jahr ins Leben rufen. Die Organisation ist bereits angelaufen.

Herzliche Sommergrüße

Jens und Bärbel Bitterlich im Namen des Vorstandes

Termin: ~~04.-und 05.11.2011~~ 23.-25.03.2012
in der Evangelischen Grundschule Erfurt

Näheres gibt es in Kürze.

Hierzu gibt es einen [Newsletter](#).